

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Band:** 66 (1986)  
**Heft:** 5

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 24.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Mai 1986

66. Jahr Heft 5

---

## Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

## Vorstand

Richard Reich (Präsident), Heinz Albers (Vizepräsident), Nicolas Bär, Daniel Bodmer, Walter Diehl, Margrit Hahnloser, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Hans Conrad Peyer, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Bernhard Wehrli, Hans Wysling.

## Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

## Redaktionssekretariat

Regula Niederer

## Adresse

8006 Zürich, Vogelsangstr. 52, ☎ (01) 361 26 06

## Druck

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 252 66 50

## Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 251 93 36

## Anzeigen

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Reinäcker 1, ☎ (057) 33 60 58

## Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321 - 61)  
Deutsche Bank, D - 7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18086)

## Preise

Schweiz jährlich Fr. 60.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 30.-), Ausland jährlich Fr. 65.-, Einzelheft Fr. 6.-. Postcheck 80 - 8814 - 8 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten

---

## BLICKPUNKTE

---

*Richard Reich*

Kollegialsystem ohne Kollegium . . . 359

*Willy Linder*

Kontrolle durch den Wettbewerb  
oder den Staat? . . . . . 360

*François Bondy*

«overt covert» . . . . . 361

---

## KOMMENTARE

---

*Andres Nydegger*

Auf dem Weg zu CH 91. Stationen  
einer nationalen Willensäußerung . . . 367

*Paul Lendvai*

Nationalismus in Osteuropa. Nicht  
nur Gefahr, auch Stütze der sowje-  
tischen Hegemonie . . . . . 372

*J. W. Brügel*

Das Schicksal polnischer Unter-  
händler. Ein Nachspiel zu Jalta . . . 378

*Anton Krättli*

Der ganze Mut der Unschuld. Von  
Theatersorgen, Figaros Hochzeit  
und «Maria Stuart» . . . . . 382

*Georg Brunold*

Moralität und Sittlichkeit. Nach  
dem XVI. Internationalen Hegel-  
Kongress in Zürich . . . . . 389

---

## AUFSÄTZE

---

*Erwin H. Hofer*

**Das Völkerrecht heute**

*Norm, Instrument, Fiktion?*

Die Vereinten Nationen haben zwischen  
1947 und 1983 rund 28 500 multi- und  
bilaterale Verträge registriert. Diese Ent-

wicklung spiegelt die immer zahlreicheren Interdependenzen in der heutigen Staatenwelt – an welcher die Nicht-zugehörigkeit zur UNO nichts ändert – wider. Allerdings fehlen im verbrieften Völkerrecht oft die Kontrollmechanismen, denen die souveräne Schutzmauer vieler Staaten die Durchführung verbietet. An den Rechtssätzen fehlt es nicht; so viele Normen über friedliche Konfliktbeilegungen, aber seit 1945 rund 150 militärische Konflikte! Und die internationale Wirtschaftsordnung kann kein in Rechtsform gekleideter Paternalismus sein. Das Spannungsfeld zwischen Rechtspostulat und Realität verhindert jedoch nicht, dass unter vielen Staaten und auf weiten Gebieten das Völkerrecht Norm, Instrument und nicht Fiktion ist.

Seite 395

*Alois Riklin*

#### **Vier Physikerdramen**

##### *Schulung in Zivilcourage*

Brecht, Kipphardt, Zuckmayer, Dürrenmatt – vier Schriftsteller, die Physiker auf die Bühne brachten. Begreiflich, denn keine Berufsgruppe steht mehr im Dilemma zwischen reiner Forschung und Vereinnahmung durch die Macht. Wie Wissenschaftler ihre Verantwortung verstehen, lässt sich am Schicksal Robert Oppenheimers und dem weit tragischeren Andrej Sacharows erkennen. Die Zivilcourage einzelner ist in diesem Bereich sowohl beispielhaft wie unersetzlich.

Seite 409

*Christof Wamister*

#### **Das Phantastische, das Reale und das Böse**

##### *Bemerkungen zu einer Literaturgattung in Randlage*

Der Verfasser nennt seine Darstellung «Bemerkungen zu einer Literaturgattung in Randlage» und deutet damit an, dass

Kritik und Wissenschaft dem Phänomen nicht zentrale Bedeutung zumessen. Doch muss festgestellt werden, dass in neuerer Zeit ganze Bibliotheken von Romanen neu erscheinen, die alle in einer Welt ausserhalb der gewöhnlichen Wirklichkeit spielen. Die phantastische Literatur sei, so der Literaturtheoretiker Tzvetan Todorow, nichts anderes als «das schlechte Gewissen des positivistischen 19. Jahrhunderts». In einer zusehends phantastischer werdenden Welt, so schliesst Christof Wamister seine Ausführungen, nimmt auch die Literatur als geistige Sehhilfe phantastischen Charakter an.

Seite 417

---

## **DAS BUCH**

---

#### **Wiedergelesen**

*Hans Wysling*

«Die Fliegenfalle» von Hans Boesch 431

\*

*Peter Utz*

Rosen für Valerie. Zu Erica Pedretti: «Valerie oder das unerzogene Auge» . . . . . 443

*Samuel Moser*

Literatur ist Diebstahl. Zu Friederike Mayröcker: «Das Herzerreisende der Dinge» . . . . . 447

---

## **NOTIZEN**

---

*Mitarbeiter dieses Heftes* . . . . . 452